

Stadterneuerung Bremer Westen

IEK-Projekt 2.3.2 N Qualifizierung von Spielplätzen - Liegnitzplatz



IEK-Projekt 2.3.2 Qualifizierung von Spielplätzen in Gröpelingen – Spielplatz Liegnitzplatz

Sitzung des Fachausschusses "Bau, Wohnen, Stadtentwicklung und Inneres" Gröpelingen am 17. April 2024

SBMS | GBW



Stadterneuerung Bremer Westen

IEK-Projekt 2.3.2 N Qualifizierung von Spielplätzen - Liegnitzplatz



IEK Prozess

Grundlage: Integrierte Entwicklungskonzept Gröpelingen (IEK) – Fortschreibung 2020 - 2029, Beschluss durch Senat und Deputation Februar/März 2021.

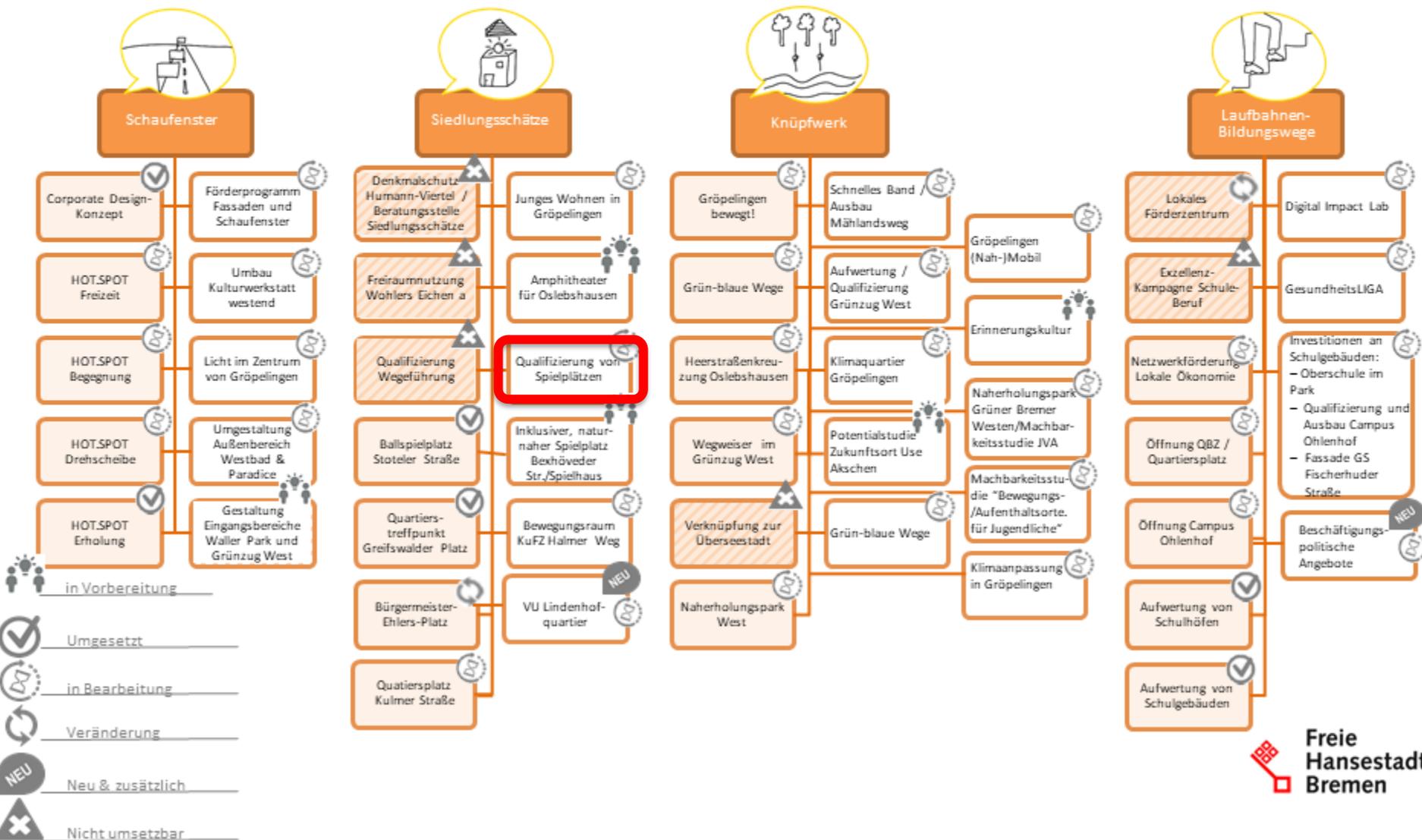
Umsetzung Gesamtprozess seit 2015: Steuerung durch SBMS, Unterstützung durch GBW

Städtebauförderung: zwei Städtebauförderungsprogramme („Sozialer Zusammenhalt“, „Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“ – entlang Heerstraßenzug) mit ca. 15,5 Mio. Euro (2014 – 2020) und 23 Mio. Euro (2021 – 2029).

Maßnahmen: Ca. 50 Maßnahmen in vier sog. „Projektfamilien“



Projektfamilien mit Projekten des IEK 2014 und 2020 - 2029



Stadterneuerung Bremer Westen

IEK-Projekt 2.3.2 N Qualifizierung von Spielplätzen - Liegnitzplatz



Ausgangsbasis

- Langjährig intensiv genutzter Spiel- und Quartiersplatz – letzte Grunderneuerung nach Hundertwasser-Leitmotiven
- Sehr hohe Bedeutung des Platzes für den hochverdichteten Bremer Westen und die vielen hier lebenden (kleinen) Kinder
- Intensive Bespielung und nicht mehr zeitgemäße Gestaltung und Aufenthaltsqualitäten > erneute Qualifizierung des Platzes



Stadterneuerung Bremer Westen

IEK-Projekt 2.3.2 N Qualifizierung von Spielplätzen - Liegnitzplatz



Ziele:

- Aufwertung des Platzes und seiner Spiel- und Aufenthaltsqualitäten auf Grundlage des Auslotens der verschiedensten Anforderungen unterschiedlicher Zielgruppen
- Berücksichtigung Kriminalitätsprävention, Müllproblematik, Klimaerfordernisse, Sensibilität für Genderaspekte und kulturelle Vielfalt
- Einbindung des Platzes in seine Umgebung
- Der Planung vorgeschaltet: Umfangreicher Beteiligungsprozess zur Einbindung von Akteur:innen und Bewohner:innen. Weitere Rückkopplungsschleifen ins Quartier und zu den Zielgruppen unter dem Motto: Gemeinsamkeiten und Differenzen besprechbar machen
- Realistische Kommunikation des vorhandenen Handlungsspielraums (u.a. angesichts der Flächengröße)



Stadterneuerung Bremer Westen

IEK-Projekt 2.3.2 N Qualifizierung von Spielplätzen - Liegnitzplatz



Rollen und Aufgaben

- Koordination Gesamtprozess & Fördermittelgeberin: SBMS
- Auftraggeberin Spielplatz Liegnitzplatz: AfSD
- Auftragnehmerin Projektdurchführung: UBB (Steuerung, Planung, Umsetzung)
 - inkl. externe vergebene Beteiligung an M2C & SpielLandschaftStadt

